

ORTENBERG *im Blick*



AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

55. Jahrgang

FREITAG, 16. Oktober 2009

Nummer 42

Jahreshauptübung der Feuerwehr Ortenberg

**am Samstag, 17. Oktober 2009 um 16.00 Uhr
bei der Bäckerei Lang in der Hauptstraße**

Als Probenszenario wird eine Explosion im Kellerbereich angenommen. Ein nachfolgend entstehender Brand breitet sich schnell im Treppenhaus aus und droht auf das komplette Wohngebäude und die Bäckerei überzugreifen.

Durch die starke Rauchentwicklung werden mehrere Personen im Keller, im Wohngebäude und in der Bäckerei vermisst.



Zu dieser sicherlich sehr interessanten Übung laden wir alle Einwohner von Ortenberg, den Gemeinderat und den Bürgermeister, die Gemeindeverwaltung, sowie unsere Ehrenmitglieder und Alterskameraden recht herzlich ein.

Heimspiel gegen
Schwaibach am 18.10.09



Bayrisches Fest

Warme Küche
ab 11.30 Uhr bis Ende
(Essen auch zum Mitnehmen)

Festbier +
Haxen - Weisswürste - Schweinswürste
Kraut - Kartoffelsalat - Brezeln



auf Ihren Besuch freut sich der SV Ortenberg

Amtliche Mitteilungen

Monika Stecher-Bartscher, Tel. 07803/969912 (Rathaus Ohlsbach), Tel. 07803/6933 (privat)
E-Mail: stecher-bartscher@ohlsbach.de

Die Gemeinde gratuliert

16.10.25
Falk Hedwig geb.Heisch, Obere Steine 9
84 Jahre

21.10.26
Zöller Günter, Bühlweg 38
83 Jahre

Die Dorfhelferin hilft Familien in vorübergehenden Not- und Krisensituationen.

Sie kommt, wenn die Mutter
-im Krankenhaus ist,
-in Kur geht,
-ein Kind bekommt,
-wegen Krankheit oder aus anderen Gründen ausfällt.
Ihre Einsatzleitung:

Sprechttag des BLHV

Der nächste Sprechtag des BLHV findet am Montag, 26.10.2009 von 9:00-12:00 Uhr in Offenburg, Landwirtschaftsamt, Prinz-Eugen-Str. 2 statt.

Information aus dem Gemeinderat

In seiner öffentlichen Sitzung am 12. Oktober hat der Gemeinderat eine umfangreiche Tagesordnung abzuarbeiten:

1. Bürgerfragestunde

In der Bürgerfragestunde gab es sechs Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern, die die Verwaltung beantwortete.

2. Bauanträge

Über die drei seit der letzten öffentlichen Sitzung vom 14. September 2009 eingegangenen Bauanträge wurde beraten und jeweils das erforderliche bauplanungsrechtliche Einvernehmen nach dem Baugesetzbuch erteilt:

a) Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage, Flst.Nr. 9040, Im Weizenfeld 22

Ihre Ansprechpartner für Anzeigenaufträge

Reiff Verlag, 77656 Offenburg, Marlener Straße 9
Telefon 07 81 / 5 04-14 55, Telefax 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00 / 5 13 13 13

Frau Silke Wickert
Telefon 07 81 / 5 04 14 52
Telefax 07 81 / 5 04 14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

- c) Abbruch eines bestehenden Landschulheimes und Neubau eines Landschulheimes, Flst.Nr. 8100, Steingrube 9
 d) Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit integrierter Garage, Flst.Nr. 7683/21, Bühlweg 26 b

Die Beratung über die eingereichte Bauvoranfrage wurde auf Antrag aus der Mitte des Gemeinderates vertagt.

- b) Neubau eines Wohnhauses mit Carport, Flst.Nr. 4298/1, Kleiner Hundweg

3. Interkommunaler Kostenausgleich für die Kindertagesbetreuung

Die Neufassung des Kindertagesbetreuungsgesetzes (KiTaG) ist rückwirkend zum 01.01.2009 in Kraft getreten. (GBl. vom 16.04.2009, Seite 161) § 8a KiTaG n.F. regelt nunmehr gesetzlich verpflichtend. Danach muss für die Betreuung auswärtiger Kinder zwischen den Standortgemeinden und den Wohnsitzgemeinden ein Kostenausgleich erfolgen.

Mittlerweile hat der Gemeindetag einen öffentlich-rechtlichen Vertrag für jeden Landkreis vorbereitet, mit welchem sich die Städte und Gemeinden innerhalb des Landkreises wie auch kreisübergreifend auf die Umsetzung des Interkommunalen Kostenausgleiches in Form der empfohlenen Pauschalbeträge verpflichten. Der Vertrag tritt rückwirkend zum 1.1.2009 in Kraft und wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.

Im Ortenaukreis haben mittlerweile nahezu alle Gemeinden dem Abschluss dieses Vertrages zugestimmt.

Der Gemeinderat beschloss, zur Umsetzung des Interkommunalen Kostenausgleichs nach § 8a KiTaG die Abrechnung nach den vom Gemeindetag und Städtetag empfohlenen Pauschalbeträgen und den Abschluss eines diesbezüglichen öffentlich-rechtlichen Vertrag mit den Städten und Gemeinden des Ortenaukreises.

4. Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008

Die Ergebnisse der Jahresrechnung 2008 wurden von der Kämmerin Irene Polinski in der Sitzung vorgestellt und ausführlich erläutert.

Auf die ortsübliche Bekanntgabe in diesem Amtsblatt wird verwiesen.

5. Haushaltsvollzug 2009 und Ausblick 2010

Verwaltungshaushalt

Eine Verbesserung gegenüber dem vorsichtig geplanten Haushaltsansatz weist zum heutigen Zeitpunkt die Gewerbesteuer mit einem Stand von 912.200 € aus. Das derzeitige Gewerbesteueraufkommen ist jedoch mit einem hohen Risiko behaftet. Insbesondere die weltweite Finanzmarktkrise und der Wirtschaftsabschwung können sich in der zweiten Jahreshälfte negativ auf die Gewerbesteuer auswirken. Der Haushaltansatz von 500.000 € dürfte allerdings zu erreichen sein.

Die Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer machen sich unmittelbar bei der Gewerbesteuerumlage bemerkbar. Bei dieser Finanzposition ist mit Mehrausgaben von 69.100 € zu rechnen.

Die beiden größten Einnahmepositionen der Gemeinde, der Einkommenssteueranteil und die Schlüsselzuweisungen, bergen in 2009 neben der Gewerbesteuer die größten Unsicherheiten. Nach der Mai-Steuerschätzung ist bei diesen Positionen mit deutlichen Mindereinnahmen zu rechnen. Das Landessteueraufkommen beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer wurde nach der Steuerschätzung von

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	01805 - 19 29 2 - 460
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern für Notfälle in der Wasserversorgung

Wassermeister Alfred Braun	0170 - 34 09 90 4
Stell. Wassermeister Klaus Riehle	0171 - 95 15 87 6

Kliniken

Ortenau Klinikum Offenburg	0781 - 47 2 - 0
St. Josefs Klinikum Offenburg	0781 - 47 1 - 0

Apotheken-Bereitschaftsdienst

16.10.	Hildegardis, Kastanienallee1-5, Tel:0781/58575
17.10.	Johannis, Am Schillerplatz, Tel: 0781/9359-0
18.10.	Süd, EKZ Albersbösch, Heimburstraße 1, Tel:0781/66712
19.10.	Schloß-Apoth., Hauptstr. 71, Ortenberg, Tel. 33877
20.10.	Abtsberg, Lerchenbergweg 1, Tel: 0781/33332
21.10.	Hilda, Hildastr. 69, Tel: 0781/38838
22.10.	Sonnen, Im Kaufland, Tel: 0781/68620

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781 - 93 35 - 0
Vorzimmer des Bürgermeisters	0781 - 93 35 - 25
Hauptamt/Bauamt/Personalamt	0781 - 93 35 - 23
Rechnungsamt	0781 - 93 35 - 24
Standesamt/Grundbuchamt/Rentenversicherung	0781 - 93 35 - 14
Bürgerbüro	0781 - 93 35 - 11
	0781 - 93 35 - 13
Gemeindekasse	0781 - 93 35 - 12
Telefax	0781 - 93 35 - 40
e-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster Stefan Grimm	07803 - 966 - 00
	0162 - 2535729

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
-----------------------	----------------

Kindergarten

Kindergarten St. Elisabeth	0781 - 31 37 6
----------------------------	----------------

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Monika Stecher-Bartscher	07803 - 96 99 12 (Rathaus Ohlsbach) 07803 - 69 33 (privat)
---------------------------------------------	------------------------------------------------------------------

Abfallabfuhr

Infotelefon	0781 - 80 59 60 0
Montag, 19. Oktober 2009	Grüne Tonne
Mittwoch, 21. Oktober 2009	Graue Tonne

bisher 4,4 Mrd. € auf 3,9 Mrd. € nach unten korrigiert. Hierdurch ergeben sich beim Einkommenssteueranteil für Ortenberg Mindereinnahmen von 145.500 €.

Auch bei den Schlüsselzuweisungen sind Mindereinnahmen von 35.200 € zu erwarten. Neben dem Grundkopfbetrag wurde die kommunale Investitionspauschale um 3,50 € pro Einwohner auf 33,50 € herabgesetzt. Dies führt zu Mindereinnahmen von 14.300 €

Aufgrund der aktuellen Prognosen zur Wirtschaftsentwicklung ist ein weiterer Rückgang nach der November-Steuer-schätzung zu erwarten.

Vermögenshaushalt

Der Ausgleichstockantrag für den Einbau einer Kunstrasenspielfläche in Höhe von 160.000 € konnte beim Regierungspräsidium Freiburg nicht berücksichtigt werden. Die hierfür veranschlagten Haushaltsmittel müssen nun von der Gemeinde selbst finanziert werden. Der Zuschuss aus den Sportstättenbauförderrichtlinien in Höhe von 104.000 € wurde mit Schreiben vom 19. Mai 2009 bewilligt.

Die veranschlagten Grundstücksverkaufserlöse in Höhe von 340.000 € können voraussichtlich nicht in voller Höhe realisiert werden.

Für die Investitionen im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms ergibt sich bei einem Investitionsvolumen von 109.400 € ein Eigenanteil der Gemeinde von 27.500 €. Diese Vorhaben waren im Haushaltsplan 2009 nicht vorgesehen und führen zu außerplanmäßigen Ausgaben im Vermögenshaushalt in Höhe von 27.500 €.

Aufgrund des Ausbleibens eingeplanter Deckungsmittel sind auf der Ausgabenseite Investitionen in Höhe von ca. 100.000 EUR zurück zu stellen.

Dagegen wird die dringend notwendige Sicherungsmaßnahme für die Friedhofsmauer mit voraussichtlich ca. 35.000 EUR außerplanmäßig evtl. noch den Haushalt 2009 belasten.

Für 2010 erwarten die Steuerschätzer einen weiteren Rückgang des Steueraufkommens gegenüber 2009. Für Ortenberg ergibt sich nach heutigem Stand gegenüber den Haushaltsansätzen 2009 in 2010 eine Verschlechterung bei den laufenden Finanzzuweisungen von 404.400 €.

6. Annahme von Spenden

Der Gemeinderat beschloss, eine Sachspende i. H. v. 367,80 EUR anzunehmen.

7. Der Bürgermeister gab die Beschlüsse aus der letzten nicht-öffentlichen Sitzung bekannt:

- die befristete Umwandlung eines Arbeitsverhältnisses von geringfügiger Beschäftigung in ein Tarifvertrags-AV
- die Erhöhung der Stundenvergütung für Mitarbeitende in der Kernzeitbetreuung
- den Abschluss eines Nutzungsvertrages mit dem SVO über die Nutzung der Kunstrasenfläche
- die Verleihung der Ehrenbürgerwürde an Herrn Pfarrer Huber und der Bürgermedaille an Frau Hannelore Ruess
- die Durchführung von Sicherungsmaßnahmen an der Friedhofsmauer
- die Veräußerung eines Grundstücks im Baugebiet „Weizenfeld“

8. Verschiedenes/Mitteilungen

Der Bürgermeister informierte über

- den Sachstand zur Sanierung der Friedhofsmauer
- die Antragstellung zur Aufnahme in das Landessanierungsprogramm

9. Wünsche und Anträge

- Aus der Mitte des Gemeinderates wurde gebeten, die Pfarrgemeinde bei deren Bemühungen um ein Verbleib bei der Seelsorgeeinheit Vorderes Kinzigtal zu unterstützen
- Aus der Mitte des Gemeinderates wurde die nachdrückliche Bitte der Verwaltung um einen zeitnahen Baubeginn der Ortsumfahrung bei staatlichen Stellen unterstützt
- Die Verwaltung beantwortete verschiedene Fragen im Zusammenhang mit noch durchzuführenden Straßenmarkierungsarbeiten

Feststellung der Jahresrechnung 2008

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 12. Oktober 2009 wurde die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2008 gemäß § 95 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung wird hiermit gemäß § 95 Abs. 2 GemO öffentlich bekannt gegeben. Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung wie folgt einstimmig beschlossen:

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| 1. Den Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben | 5.440.578,16 € |
| Den Vermögenshaushalt in den Einnahmen | 1.718.470,33 € |
| + Haushaltseinnahmereste | + 160.000,00 € |
| | 1.878.470,33 € |
| den Vermögenshaushalt in den Ausgaben | 1.751.470,33 € |
| + Haushaltsausgabereste | + 127.000,00 € |
| | 1.878.470,33 € |
| Den Gesamthaushalt in den Einnahmen und Ausgaben | 7.319.048,49 € |
| Das Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge mit | 3.311.755,25 € |
| | |
| 2. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt | 818.498,37 € |
| | |
| 3. Der Fehlbetrag beträgt | 228.773,13 € |
| | |
| 4. Der Stand der Rücklage beträgt zum 31.12.2008 | 199.362,15 € |
| | |
| 5. Der Schuldenstand beträgt zum 31.12.2008 | 849.024,26 € |
| | |
| 6. Das Vermögen beträgt zum 31.12.2008 | 18.223.036,62 € |
| | |
| 7. Der Kassenvorgriff beträgt zum 31.12.2008 | 7.166,75 € |
| | |
| 8. Die Mehrausgaben (über- und außerplanmäßige Ausgaben) werden gem. § 84 Abs. 1 Gemeindeordnung genehmigt. | |
| | |
| 9. Der Bildung von Haushaltsresten im Vermögenshaushalt und deren Übertragung in das folgende Jahr wird zugestimmt. | |

10. Der Rechenschaftsbericht für das Rechnungsjahr 2008 wird zur Kenntnis genommen.

11. Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2008 ist der Rechtsaufsichtsbehörde mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu geben, wobei gleichzeitig auf die öffentliche Auslegung der Jahresrechnung an 7 Tagen hinzuweisen ist.

Die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2008 ist in der Zeit vom 19. Oktober bis einschließlich 27. Oktober 2009 im Rathaus Ortenberg, Dorfplatz 1, Zimmer 24 im Obergeschoss, während den Dienstzeiten öffentlich ausgelegt.

Ortenberg, den 16. Oktober 2009

Markus Vollmer
Bürgermeister

Agentur für Arbeit

„Leben und Arbeiten im Ausland“

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert: Auslandsvermittlung im BIZ Offenburg
Zum Thema „Leben und Arbeiten im Ausland“ bietet die ZAV-Auslandsvermittlung am Mittwoch, 28. Oktober um 13 Uhr einen Vortrag im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstraße 3, Raum U 70 an. Unmittelbar nach Ende des Vortrags steht der Referent, EURES-Berater Christian Laux, allen interessierten Besuchern im BIZ für Kurzauskünfte zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Deutsche Rentenversicherung

Informationsveranstaltung

Die Deutsche Rentenversicherung bietet kostenlos Vorträge rund um Rente und Altersvorsorge an:

22. Oktober 2009 um 16.30 Uhr

„Rente & Steuern? Was muss ich wissen?“

12. November 2009 um 16.30 Uhr

„Frauen und Rente: Was ist wichtig?“

19. November 2009 um 16.30 Uhr

„Arbeitslos? In Altersteilzeit? Auswirkungen auf die Rente“

Die Vorträge dauern circa 2 Stunden. Sie finden in den Räumen der Aussenstelle Offenburg der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, Okenstr. 27 in 77652 Offenburg statt.

Bitte melden Sie sich vorher unter 0781 63915 0 an.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Crash-Kurs „Fit im Haushalt“

Grundlagen für ein erfolgreiches Haushaltsmanagement erwerben können Männer und Frauen aller Altersstufen bei einem Crash-Kurs „Fit im Haushalt“. Das Seminar bieten das Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis und die Bezirkslandfrauenverbände im Ortenaukreis am Samstag, 14. und Sonntag, 15. November, im Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein in Offenburg, Prinz-Eugen-Str. 2, an. Wer seine Hausarbeit effizienter erledigen will, lernt in diesem Wochenendkurs Arbeitspläne zu erstellen und erhält viele praktische Tipps. Zudem wird am Beispiel der finanziellen Situation eines Haushaltes erläutert, wie sich eine Überschuldung vorbeugen oder wie sie sich abbauen lässt. Das Seminar kostet 80 Euro. Anmeldungen nimmt Barbara Hering, Amt für Landwirtschaft, ab sofort entgegen unter Tel. 0781 805 7116. Ein Flyer mit weiteren Informationen kann im Internet unter www.ernaehrungszentrum-ortenaukreis.de heruntergeladen werden.

Informationsveranstaltung für Maisanbauer

Über die neue Bekämpfungsstrategie gegen den Maiswurzelbohrer und die hierzu ergangene Allgemeinverfügung informieren die Landwirtschaftsämter der Landratsämter Ortenaukreis und Emmendingen sowie der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband am Mittwoch, 21. Oktober, um 20 Uhr im Bürgerhaus in Ringsheim. Für den nördlichen Bereich des Ortenaukreises ist eine solche Informationsveranstaltung Anfang November vorgesehen. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Seminar für Direktvermarkter

Regionale Direktvermarktung – wo liegen die Chancen? Zu dieser Frage bietet das Amt für Landwirtschaft Offenburg beim Landratsamt Ortenaukreis einen Seminarnachmittag am Dienstag, 3. November, an. Eingeladen sind alle landwirtschaftlichen Betriebe, die eigene Produkte vermarkten oder planen, in diesen Betriebszweig einzusteigen. Evelyn Kasper vom Amt für Landwirtschaft zeigt die momentane Situation in der Direktvermarktung auf. Danach stellt Regina Fraß das Vermarktungskonzept ihres Hofladens „Querfeldein“ in Lichtenau-Ulm vor. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr im Amt für Landwirtschaft in Offenburg, Prinz-Eugen-Straße 2. Das Ende ist um 17 Uhr vorgesehen. Die Kosten betragen fünf Euro. Anmeldungen nimmt das Amt für Landwirtschaft ab sofort unter Tel. 0781 805 7100 entgegen.

Fundsachen

Schwarze Mappe mit Auto-Betriebsanleitung (Freudental)
1 schwarzes Brillenetui
1 Schlüssel von Fahrradschloß
1 Rebschere vor Volksbank

abzuholen im Rathaus

Trinkwasseruntersuchungsberichte

Offenburg, den 01.10.09 / el

Seite 1 / 1

Untersuchungsbericht -Nr.: 09-4023/ 2

Auftraggeber: Gemeinde Ortenberg
 Probenbezeichnung: Trinkwasser
 Entnahmestelle: 317-100-00-50/ Ortenberg Netz, Bauhof
 Probennehmer: Analytikzentrum / Metzger-Maurer
 Probenahme- Datum: 15.09.09
 Probeneingang: 15.09.09
 Prüfzeitraum: 15.09. - 18.09.09
 Bemerkungen: Probe wurde gekühlt bei 4 °C

Pos.	Bezeichnung	Methode	Dimension	Grenzwert	Messwert
1	Anlage 4 Erläuterung 1				
	Färbung/ Trübung/ Geschmack			farblos/ klar/ o.B.	
	Temperatur bei der Probenahme	DIN 38404-C4	° C	25	16,1
	pH/ bei ...°C	DIN 38404-C5			7,4/ 16,1
	Leitfähigkeit/ 20 °C	EN 27888	µS/ cm	2000	459
	Trübung	DIN EN 27027	NTU	1,0	< 0,05
	Ammonium NH4	DIN 38406-E5	mg/ l	0,5	< 0,01
	Koloniezahl 22 °C	n. TVO a. F.	in 1 ml Wasser	< 100/ ml	0
	Koloniezahl 36 °C	n. TVO a. F.	in 1 ml Wasser	< 100/ ml	1
	Coliformen 36 °C	ISO 9308-1	in 100 ml Wasser	0	0
	E. Coli 36 °C	ISO 9308-1	in 100 ml Wasser	0	0

Jedes Messergebnis unterliegt der Messunsicherheit. Informationen erhalten Sie durch das Qualitätsmanagement unseres Instituts
 Die untersuchten Parameter entsprechen den Anforderungen der TrinkwVo.

Offenburg, den 01.10.2009 / le

Seite 1 / 1

Untersuchungsbericht - Nr.: 09-4024/ 5

Auftraggeber: Gemeinde Ortenberg
 Probenbezeichnung: Rohwasser
 Entnahmestelle: GWM 0307/115-2 - Tiefbrunnen 1 Ortenberg
 Probennehmer: Analytikzentrum/ Metzger-Maurer
 Probenahme- Datum: 15.09.09
 Probeneingang: 15.09.09
 Prüfzeitraum: 15.09. - 30.09.09
 Bemerkungen: Probe wurde gekühlt bei 4 °C

Pos.	Art der Untersuchung	Methode	Dimension	Grenzwert	Messwert
1	Temperatur bei der Probenahme	DIN 38404-C4	° C	25	12,8
2	SCHALVO, Messprogramm D				
	N,N-Dimethylsulfamid	DIN EN ISO 11369*	mg/ l	0,0001	0,00098
	Desphenylchloridazon		mg/ l	0,0001	0,00015
	Methyl-desphenylchloridazon		mg/ l	0,0001	0,00005

Jedes Messergebnis unterliegt der Messunsicherheit. Informationen erhalten Sie durch das Qualitätsmanagement unseres Instituts
 *Fremdleistung

Offenburg, den 01.10.2009¹⁾ ei

Seite 1/2

Untersuchungsbericht - Nr.: 09-4024

Auftraggeber: Gemeinde Ortenberg
 Probenbezeichnung: Trinkwasser
 Entnahmestelle: laut Bezeichnung
 Probennehmer: Analytikzentrum/ Metzger-Maurer
 Probennahme/ Datum: 15.09.09
 Probeneingang: 15.09.09
 Prüfzeitraum: 15.09. - 30.09.09
 Bemerkungen: Proben wurden gekühlt bei 4 °C

Pos.	Art der Untersuchung	Methode	Dimension	Grenzwert	Messwert
1	317-100-00-55 Aktivkohle-Filter 1/ Entnahmestelle 1				
	Temperatur bei der Probenahme	DIN 38404-C4	° C	25	13,1
	Pestizide u. Pflanzenschutzmittel	Summe	mg/ l	Σ 0,0005	< 0,00005
	Atrazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Simazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Desethylatrazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Terbutylazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Metolachlor	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Metazachlor	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	2,6 Dichlorbenzamid	DIN 38407-2	mg/ l	0,0001	< 0,00005
2	317-100-00-55 Aktivkohle-Filter 1/ Entnahmestelle 2				
	Temperatur bei der Probenahme	DIN 38404-C4	° C	25	13,1
	Pestizide u. Pflanzenschutzmittel	Summe	mg/ l	Σ 0,0005	< 0,00005
	Atrazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Simazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Desethylatrazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Terbutylazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Metolachlor	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Metazachlor	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	2,6 Dichlorbenzamid	DIN 38407-2	mg/ l	0,0001	< 0,00005
3	317-100-00-56 Aktivkohle-Filter 2/ Entnahmestelle 1				
	Temperatur bei der Probenahme	DIN 38404-C4	° C	25	13,2
	Pestizide u. Pflanzenschutzmittel	Summe	mg/ l	Σ 0,0005	< 0,00005
	Atrazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Simazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Desethylatrazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Terbutylazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Metolachlor	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Metazachlor	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	2,6 Dichlorbenzamid	DIN 38407-2	mg/ l	0,0001	< 0,00005
4	317-100-00-56 Aktivkohle-Filter 2/ Entnahmestelle 2				
	Temperatur bei der Probenahme	DIN 38404-C4	° C	25	13,0
	Pestizide u. Pflanzenschutzmittel	Summe	mg/ l	Σ 0,0005	< 0,00005
	Atrazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Simazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Desethylatrazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Terbutylazin	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Metolachlor	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Metazachlor	DIN ISO 10695	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	2,6 Dichlorbenzamid	DIN 38407-2	mg/ l	0,0001	< 0,00005
	Sonderuntersuchung				
5	317-100-00-99/ Rohwasser				
	Temperatur bei der Probenahme	DIN 38404-C4	° C	25	12,7
	N,N Dimethylsulfamid DMS	Labormethode ¹⁾	mg/ l	0,0001	0,001
6	317-100-00-50/ ON Ortenberg - Bauhof				
	Temperatur bei der Probenahme	DIN 38404-C4	° C	25	10,3
	N,N Dimethylsulfamid DMS	Labormethode ¹⁾	mg/ l	0,0001	0,0012
7	317-100-00-50/ ON Ohlsbach - Rathaus				
	Temperatur bei der Probenahme	DIN 38404-C4	° C	25	10,3
	N,N Dimethylsulfamid DMS	Labormethode ¹⁾	mg/ l	0,0001	0,00119

¹⁾ Untersuchungsmethode ist nicht akkreditiert

Jedes Messergebnis unterliegt der Messunsicherheit. Informationen erhalten Sie durch das Qualitätsmanagement unseres Instituts

Der in der Tvo vorgegebene Grenzwert/ Einzelwert für Biozidprodukte, hier DMS ist bei Pos 5, 6 und 7 überschritten
Die übrigen Parameter entsprechen den Anforderungen der TrinkwV.

Aus Schule und Kindergarten

Kindergarten Ohlsbach

Großes Angebot "Rund um's Kind"

Am Samstag den 17. Oktober findet von 14 bis 16 Uhr wieder ein Secondhand-Basar "Rund um's Kind" in der Ohlsbacher Brumathhalle statt. An über 50 Tischen (bereits alle vergeben) werden Bekleidung, Spielzeug für alle Altersstufen und vieles mehr rund ums Kind angeboten.

Für Besucher gibt es Kaffee und Kuchen, für Kinder eine Vorlese- und Malecke. Wir würden uns auch sehr über Gäste freuen die Kuchen für zu Hause benötigen und damit den Kindergarten "Haus der kleinen Füße" in Ohlsbach unterstützen.

Freie Waldorfschule Offenburg

Informationstag der Freien Waldorfschule Offenburg

Die Freie Waldorfschule Offenburg wird am Samstag, 24. Oktober 2009 von 10:00 Uhr – 15:00 Uhr einen Informationstag rund um die Einschulung veranstalten. Er beginnt mit einer Monatsfeier. Die Schüler zeigen Darbietungen aus verschiedenen Klassenstufen im großen Saal.

Es erfolgen Rundgänge durch die Waldorfschule mit Informationen zu den Besonderheiten der Schule.

Für den Mittagstisch sorgt eine Schulklasse, zusätzlich bieten Schüler, Eltern und Lehrer bei Kaffee und Kuchen die Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch.

Weitere Angebote:

- Kleinkindbetreuung im Hort, Informationsstände im Foyer

Zur weiteren Vertiefung laden wir zu unseren Informationsabenden ein.

Montag, 09. November 2009 um 20.00 Uhr

Vorstellung der pädagogischen Inhalte, die sich an der Entwicklung des Kindes orientieren. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen mit Vertretern des Lehrerkollegiums.

Montag, 23. November 2009 um 20:00 Uhr

Vorstellung der Selbstverwaltung mit den Gremien und Organen.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen mit Vertretern der Elternschaft.

Weitere Informationen erhalten Sie:

Freie Waldorfschule Offenburg

Moltkestraße 3 - 77654 Offenburg

Tel. 07 81 / 9 48 22 70

mail: info@waldorfschule-og.de

Internet: www.waldorfschule-og.de

Gewerbe Akademie Offenburg

TÜV-Lehrgang zum Thema Schimmelpilze

Welche Schritte nötig sind, um Pilzbefall zu erkennen, zu bewerten und fachgerecht zu sanieren, vermittelt ein modular aufgebauter TÜV- Lehrgang zum Thema Schimmelpilze in Innenräumen ab dem 30. Oktober.

In drei Modulen von jeweils zwei Tagen erwerben die Teilnehmer die Kenntnisse zum Erwerb der Sachkunde Schimmelpilzsanierung TÜV mit einer Prüfung im Anschluss an Modul 1. Der Unterricht findet jeweils von 9 bis 16:30 Uhr statt, ist ebenfalls gefördert mit ESF-Mitteln und kann ab sofort unter Telefon 0781 793 115 gebucht werden.

Grundkurs in Word

Ein Word Grundkurs beginnt ab dem 26. Oktober. Anhand praktischer Beispiele erlernen die Teilnehmer den sicheren Umgang mit Microsoft Word. Dazu gehören Grundlagen der Textverarbeitung, das Arbeiten mit Grafiken und ClipArts, Tabellen, Dokumentenverwaltung sowie Drucken mit Word oder Serienbriefe erstellen. Der Unterricht findet jeweils am Montag und Mittwoch von 18 bis 21.15 Uhr statt. Anmeldungen nimmt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0781 793 116 entgegen.

"Praktischer Betriebswirt/ Praktische Betriebswirtin" in Freiburg

Berufsbegleitende Ausbildung

Neuer Lehrgang ab Januar 2010

Die fortschreitende Globalisierung sowie die schwierigen wirtschaftlichen Rahmendaten erfordern von den Führungskräften und solchen die es werden wollen immer höhere Sachkenntnisse und immer mehr Einsatz.

Mit dem Studiengang „Praktischer Betriebswirt/Praktische Betriebswirtin (KA)“ wendet sich das Kolping Bildungswerk an alle, die Führungs- und Leitungsaufgaben in mittelständischen Betrieben übernehmen wollen. Auf der Grundlage der persönlichen beruflichen Ausbildung vermittelt der Betriebswirt die kaufmännischen Grundlagen für die Übernahme von Leitungsverantwortung und kann der Grundstein für ein Studium an einer Fernfachhochschule sein, die die Lehrgangsinhalte anrechnet.

Kompaktes Wissen auf hohem Niveau in kurzer Zeit zu vermitteln, diese Aufgabe hat sich das Kolping Bildungswerk mit diesem Kurs gestellt. Lehrbriefe, kombiniert mit Präsenzunterrichtsveranstaltungen einmal im Monat, sind hervorragende Voraussetzungen für Ihre individuelle Lernplanung. Die Ausbildung dauert 18 Monate.

Informationsveranstaltung am 25. November 09 um 18.30 Uhr in unseren Räumen in der Heinrich-von-Stephan-Str. 20, 79100 Freiburg.

Ausführliche Informationen, Beratung und Anmeldung beim Kolping Bildungswerk e.V., Heinrich-von-Stephan-Straße 20, 79100 Freiburg, Tel. 0761/389099-0, Fax 0761/389099-50
E-Mail: freiburg@kolping-bildung.de

Weitere Informationen finden Sie unter dem Link „Bildung in Themen“ auf unserer Home-page: www.kolping-bildung.de

Fachschule für Elektrotechnik (Technikerschule) in Lahr

Jungen Facharbeitern/innen bzw. Gesellen/innen mit mindestens eineinhalbjähriger Berufserfahrung auf dem Gebiet der Elektrotechnik bieten wir mit der Fachschule für Elektrotechnik eine Qualifizierung zum/r **Staatlich geprüften Techniker/in** der Fachrichtung Elektrotechnik an. Mit dem erfolgreichen Abschluss erwerben Sie auch gleichzeitig die Fachhochschulreife.

Durch ein attraktives Profil mit den Themenschwerpunkten Automatisierungstechnik und Antriebstechnik (Automation & Drive) sowie Technische Informatik und industrielle Kommunikation können Sie dieses Ziel in zwei Jahren Vollzeit erreichen.

Beginn ist der 14. September 2010.

Weitere Information erhalten Sie bei der Gewerblichen Schule Lahr, Tramplerstr. 80, 77933 Lahr, Tel.: 07821/9046-0 oder /9169-0 bzw. www.gs-lahr.de

Vereinsmitteilungen



Feuerwehr Ortenberg
www.ffw-ortenberg.de

Probe

Die nächste Jugendfeuerwehrprobe findet am kommenden Donnerstag um 19:00 Uhr statt.

Jahreshauptübung am 17.10.2009

Am morgigen Samstag, 17. Oktober um 16.00 Uhr findet unsere diesjährige Jahreshauptübung bei der Bäckerei Lang in der Hauptstraße statt.

Alle aktiven Feuerwehrangehörigen treffen sich spätestens um 15.30 Uhr am Feuerwehrhaus.

Die anschließende Übungskritik findet im Gasthaus „Rebstock“ statt und wird wie üblich vom Spielmannszug musikalisch umrahmt.

Der Kommandant



Turnverein 1903 Ortenberg e.V.
www.tvortenberg.de

MORGEN, 17.10.2009

TVO-Familienwanderung + Gitterli-Owe

Wir treffen uns um 13.30 Uhr an der Schlossberghalle und fahren gemeinsam mit den eigenen PKW's nach Diersburg (Parkplatz am Kindergarten). Von dort wandern wir über Bildstöckle, Kammweg, Reinhartseckle, Spitzenberg (400m) und wieder zurück zum Ausgangspunkt. An der auf der Route liegenden Barackhütte werden wir eine ausgiebige Vesperpause einlegen, also Vesper und Trinken nicht vergessen... Die Gehzeit beträgt zwischen 2,5 bis 3 Stunden, die Route ist kinderwagentauglich.

Nach der Rückkehr wollen wir dann im Rahmen des Gitterli-Owe bei Neuem Wein und Zwiebelkuchen einen gemütlichen Abend verbringen. Der „Neue“, Zwiebelkuchen, Flammenkuchen und Wienerle mit Brot werden zu TVO-Preisen angeboten. Alles weitere wie z.B. Kastanien, Nüsse, oder weiteres Vesper sind selbst mitzubringen. (Die Stübleküche steht natürlich für das Zubereiten zur Verfügung.)

Selbstverständlich sind auch alle die nicht mitwandern können oder wollen am Abend beim Gitterli-Owe herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf eine hoffentlich große und bunt gemischte Wandschar, tolles Wetter und einen lustigen, geselligen Abend. (Hotline bei unsicherer/schlechter Wetterlage: Herbert Albrecht -/41153)
Euer Vorstandsteam

Tischtennis

Jungen Kreisklasse B Nord

TV Ortenberg - SV Bad Peterstal 6:3

Am Donnerstag den 05.10. war der Tabellenführer SV Bad-Peterstal in der Schlossberghalle Ortenberg zu Gast. Bei diesem Match riskierte ich wieder Ersatzspieler im Doppel zwei spielen zu lassen. Das Doppel eins Jonathan Schreiber/Jakob Fischer - Huber/Maier endete mit 11:9, 11:9, 8:11 und 11:7, das Doppel zwei Henry Maier/Johannes/Menzel - Erdrich/Bitsch endete mit einem 4:11, 11:9, 11:9 und 11:5 für die Mannschaft des TVO. Nach diesem Spielstand ging man mit zwei Punkten Vorsprung in die Einzel über. Hier die Einzelspiele nach Sätzen, Rico Liccione - Meier 3:2, Julian Schreiber - Huber 1:3, Jonathan Schreiber - Bitsch 2:3, Jakob Fischer - Erdrich 0:3, R. Liccione - Huber 1:3, Ju. Schreiber - Meier 3:0. Nun kam es zu dem spannenden Spiel Jonathan Schreiber - Erdrich. Nachdem Jonathan mit 0:2 Sätzen im Rückstand lag, wuchs der Jugendspieler des TVO über sich hinaus und konnte die drei folgenden Einzel für sich entscheiden. Somit endete das spannende Spiel mit 6:3 Punkten für die Jugendmannschaft des TVO.

Jungen Kreisklasse B Nord

TTC Oberkirch-Haslach - TV Ortenberg 6:4

Am Samstag den 10.10. hatte die Jugendmannschaft ihr erstes Auswärtsspiel gegen den Tabellenzweiten Oberkirch Haslach in der Klingelberghalle auszutragen. Das Doppel eins Jonathan Schreiber/Jakob Fischer musste mit 3:0 Sätzen als Verlierer von dem Tischtennistisch, während das Doppel zwei mit Julian Schreiber/Johannes Menzel mit 3:1 Sätzen ihr Spiel gewannen. Bei den nun folgenden Einzelspielen gab es folgende Ergebnisse nach Sätzen, Schwarz - Jonathan Schreiber 3:0, Schreiber - Julian Schreiber 0:3, Streif - Johannes Menzel 3:2, Hoppe - Jakob Fischer 1:3, Schwarz - Ju. Schreiber 3:0. Bei diesem Spielstand von 5:4 für die Jugendmannschaft des TTC Oberkirch Haslach, lag die ganze Hoffnung auf dem Spieler Johannes Menzel des TVO, das Spiel noch zu einem Unentschieden umzubiegen. Doch das Glück lag bei dem Spieler Hoppe des TTC Oberkirch Haslach, obwohl Johannes noch bei diesem Einzel mit 15:14 in Führung lag, konnte der Spieler des TTC Haslach das Spiel mit 17:15 Punkten für sich entscheiden.



Sportverein Ortenberg
www.sv-ortenberg.de

Jugendabteilung

Rückblick D - Juniorinnen

SVO - VFR Zusehofen 7:1

In der ersten Halbzeit war das Spiel schon entschieden. Man ging mit 7:0 in die Pause. In der zweiten Halbzeit kam Zusehofen noch auf ein Tor heran.

Es änderte sich nichts mehr am Spielstand und somit gewann man mit 7:1.

Tore: 3xRebecca Wagner und 4x Patricia Treiber.

Doch am letzten Samstag gegen SV Stadelhofen konnte man keinen Auswärtssieg einfahren.

In der ersten Halbzeit kam kein gutes Zusammenspiel zustande, was dazu führte, dass man zur Halbzeit mit 2:1 zurück lag.

Nach einsetzendem Regen kam man besser ins Spiel. In der 40. Min. schoss man den Ausgleich zum 2:2, was gleichzeitig auch der Entstand war.

Die Torschützinnen waren Celine Seidel und Patricia Treiber.

Vorschau : Am Samstag den 17.10.2009 14.30 Uhr spielen SV Ortenberg gegen FV Ebersweier.

Nach dem letzten Unentschieden versuchen die D - Juniorinnen sich wieder einen Sieg zu sichern.

Viel Erfolg dazu.

Jugendergebnisse

B1-Junioren, SG Oberkirch 2 - SG Ortenberg	2:5
Torschützen: 3x Tim Weimer, 1x Jonas Herp, 1x Raffael Körner	
C1-Junioren, SG Elgersweier/Ortenberg - SG Kehler FV	15:2
Torschützen: 7x Enrico de sa Ferreira, 6x Tobias Scheewe, 1 x Lars Bischler, 1x Fabrizio Daniele	
C2-Junioren, SG Elgersw./Ortenberg 2 - SC Friesenheim	3:1
Torschützen: 1 x Jonas Fritsch, 1 x Moritz Schade, 1 x Philipp Duregger	
D1-Junioren, SV Ulm - SV Ortenberg	ausgef.
E1-Junioren, SV Ortenberg - SV Oberkirch	5:0
Torschützen: 4x Philipp Vollmer, 1 x Jonas Schulz	
E2-Junioren, SV Ortenberg 2 - SV Oberkirch 2	3:6
Torschützen: 2x Valentin Wemlinger, 1x Linus Luchner	
E3-Junioren, FV Schutterwald 2 - SV Ortenberg 3	2:2
Torschützen: 1x Pascal Scheuermann, 1x Mohamed Ramadan	
B-Juniorinnen, SV Ödsbach - SV Ortenberg	2:3
Torschützen: 2x Loredana Graziano, 1x Louisa Nagel	
B-Juniorinnen, SV Ortenberg - VFR Willstätt	7:0
Torschützen: 4x Helena Kirchner, 3x Loredana Graziano	
C-Juniorinnen, FV Rammersweier - SV Ortenberg	2:0
Torschützen: Fehlanzeige	
D-Juniorinnen, SV Stadelhofen - SV Ortenberg	2:2
Torschützen: 1 x Celine Seidel, 1 x Patricia Treiber	

Vorschau

F- und G- Juniorenspieltag in Rammersweier

Am Samstagvormittag findet der vierte Spieltag von den „Kleinsten“ statt. In Rammersweier stehen sich die Kids vom VFR Elgersweier, FV Rammersweier, FV Schutterwald, SV Zunsweier und dem SV Ortenberg gegenüber.

4 Heimspiele am Samstag in Ortenberg

Am Samstag finden wieder 4 Heimspiele auf dem SVO Sportgelände statt. Den Anfang machen die D1- + D2- Junioren. Die D2- Junioren empfangen die D1-Junioren vom SV Gengenbach und wollen sich so gut wie möglich aus der Affäre ziehen. Für die D1- Junioren vom SVO ist es fast schon Pflicht einen Heimerfolg gegen Nussbach ein zufahren, um weiterhin in der Spitze der Liga mit zuspitzen zu können. Am Samstagnachmittag ist dann beim SVO, Mädchentag. Die D- Juniorinnen empfangen den FV Ebersweier. Nach dem Remis in Stadelhofen (2:2), wollen die Mädels wieder mit einem Heimsieg auf sich aufmerksam machen. Für B-Juniorinnen, sollte ein Heimsieg ebenfalls gegen den FV Ebersweier, kein großes Problem sein. Als souveräner Tabellenführer der Liga wäre alles andere eine große Enttäuschung.

Die B2- Junioren gastieren in Zusenhofen und wollen dort ihre „reine Weste“ weiterhin behalten. Für die A- Junioren der SG wäre es am Samstag endlich soweit den ersten „Dreier“ der Saison beim Heimspiel gegen die SG Münchweier ein zufahren. Für die C2- Junioren sollte das Gastspiel beim dem ETSV Offenburg auch normalerweise keine Probleme bereiten. Die C1- Junioren sind als Neuling in der Landesliga die Überraschungsmannschaft. Nach dem Kantersieg gegen den Kehler FV (15:2), wollen die Jungs beim Auswärtsspiel in Mörsch die nächsten Punkte auf ihrer Habenseite verbuchen.

Bereits am Freitagabend spielen die E1- und E2- Junioren in Rammersweier. Beide Teams wollen natürlich erfolgreich die Heimreise wieder antreten. Für die E3- Junioren sollte nach dem ersten Punktgewinn in Schutterwald (2:2), am Sonntag-

morgen gegen die Spvgg Kehl-Sundheim, zu Hause der erste Sieg folgen.

Spielpaarungen und Veranstaltungen

Freitag, 16.10.2009

17:00h, E2-Junioren, FV Rammersweier 2 - SV Ortenberg 2

18:00h, E1-Junioren, FV Rammersweier - SV Ortenberg

Samstag, 17.10.2009

10:00h, D2-Junioren, SV Ortenberg 2 - SV Gengenbach

10:30h, F- und G-Juniorenspieltag in Rammersweier

11:30h, D1-Junioren, SV Ortenberg - SV Nussbach

14:00h, C1-Junioren, SG Mörsch - SG Elgersweier/Ortenberg

14:30h, D-Juniorinnen, SV Ortenberg - FV Ebersweier

15:15h, C2-Junioren, ETSV Offenburg - SG Elgersweier/Ortenberg 2

16:00h, B-Juniorinnen, SV Ortenberg - FV Ebersweier

16:15h, B2-Junioren, VFR Zusenhofen -SV Ortenberg 2

18:00h, A-Junioren, SC Kuhbach/Reichenbach - SG Diersburg

Sonntag, 18.10.2009

11:30h, E3-Junioren, SV Ortenberg 3 - Spvgg Kehl- Sundheim 2

13:15h, Senioren, SV Ortenberg 2- SSV Schwaibach 2

15:00h, Senioren, SV Ortenberg 1 - SSV Schwaibach 1

17:00h, Frauen, SV Niederschopfheim 2 - SV Ortenberg

Samstag, 24.10.2009

10:30h, E2-Junioren, SV Ortenberg 2 - SC Offenburg 2

11:30h, E1-Junioren, SV Ortenberg - SC Offenburg

13:00h, E3-Junioren, SF Goldscheuer 2 - SV Ortenberg 3

13:00h, D-Juniorinnen, VFR Willstätt - SV Ortenberg

13:30h, B1-Junioren, SG Ortenberg - SG Tiergarten-Haslach

14:30h, A-Junioren, SG Diersburg/Ortenberg - SG Münchweier

15:30h, B2-Junioren, SG Ortenberg 2 - SG Griesheim

16:00h, B-Juniorinnen, SV Freistett - SV Ortenberg

18:00h, Frauen, VFR Hornberg - SV Ortenberg

Sonntag, 25.10.2009

10:00h, F- und G-Junioren, Spieltag in Ortenberg

13:15h, Senioren

15:00h, Senioren

Montag, 26.10.2009

18:30h, C- Juniorinnen, Spvgg Lahr - SV Ortenberg

Rückblick: SV-Haslach - SV-Ortenberg

Am vergangenen Sonntag musste die Truppe vom Trainergespann Buchholz/Kuolt zum bislang ungeschlagenen Tabellenführer nach Haslach reisen. Dieses junge Team des SVH rekrutiert sich vornehmlich aus einer bärenstarken A-Jugend, die in den vergangenen Jahren sehr hochklassig spielte. So verwunderte es daher nicht, dass Haslach bisher keinen einzigen Punkt in der Liga abgeben musste.

Gleich zu Beginn demonstrierte Haslach, dass man als Hausherr auch dieses Mal als Sieger den Platz verlassen wollte. Ein gefälliger Spielaufbau, schnelle Außenspieler und balltechnisch gute Stürmer, zogen gekonnt das Spiel gegen Ortenberg auf. Aber der SVO konnte dagegen halten. Das Ortenberger Trainerteam hatte die Mannschaft sehr defensiv eingestellt, wusste man doch um die Schnelligkeit der Ortenberger Stürmer. Bis auf einen Eckball konnte daher Haslach bis zur 20. Minute keine gefährliche Situation herbeiführen.

Dann bekam der SVO einen Freistoß ca. 25 Meter vor dem Haslacher Tor zugesprochen. Spätestens seit den Pokalspielen weiß man um die Gefährlichkeit der Freistöße von Sebastian Huber. Ein knallharter Schuss, der um die Mauer herum ins untere rechte Eck gezirkelt war – und plötzlich stand es 0:1 aus Sicht der Hausherren. Doch Haslach war nur kurze Zeit geschockt. Wenige Minuten später sprintete ein Haslacher Außenstürmer bis auf die Grundlinie und passte von dort gekonnt zurück zu einem Mitspieler, der nur noch einzuschieben hatte. Das Spiel war ausgeglichen – 1:1.

Ortenberg blieb aber bei seiner taktischen defensiven Ausrichtung, bei der die erste Sturmreihe gleichzeitig die erste Abwehrreihe bildete. Ein im Mittelfeld abgefangener Ball wurde zu Patrick Dieringer weiter geleitet, der sofort auf Sebastian Huber weiter spielte, der in den freien Raum gelaufen war. Huber stürmte von halb links auf das Tor zu und schoss unhaltbar zur 1:2 Führung des SVO ein. Wenige Minuten später fast die gleiche Situation. Diesmal wurde Huber auf der linken Seite geschickt, konnte den Ball bis in den Strafraum behaupten und passte quer zu Sturmkollege Patrick Dieringer, der dann das 1:3 für den SVO markierte. Das war gleichzeitig der Halbzeitstand. Doch jedem mitgereisten Fan war klar, das hier noch keine Vorentscheidung gefallen war. Haslach bleibt auch weiterhin brandgefährlich. In der 53. Minute trug man einen rasanten Angriff vor, der Schuss konnte vom super agierenden SVO - Keeper Nico Brucker gerade noch nach außen gelenkt werden, wo der SVH den Ball wieder eroberte, Flanke zur Mitte und schon stand ein Haslacher Stürmer parat, der zum 2:3 verkürzte. Und Haslach drückte weiter. In der 83. Minute wurden die Kinzigtäler dann doch noch mit dem 3:3 Ausgleich belohnt. Jetzt begann das Bangen und Hoffen um den noch verbleibenden Punkt. Doch bereits die nächste Situation, ein Eckball für Ortenberg, ließ die Ortenberger wieder aufschreien. Der Ball landete im Strafraum und Kilian Vollmer erfasste als erster die Situation und hämmerte die Kugel ins Haslacher Tor. Noch 5 Minuten bis zur ersten Saisonniederlage von Haslach – aber es sollte nicht sein. Mit Beginn der letzten Spielminute bekam Haslach einen Freistoß auf der rechten Strafraumseite zugesprochen und diese Flanke erreichte einen Haslacher Stürmer, der zum 4:4 Ausgleich einköpfte. Mit dem Wiederanpfiff beendete der Schiedsrichter die Partie und danach waren beide Mannschaften mehr enttäuscht als zufrieden. Haslach hatte die ersten Punkte in dieser Runde abgegeben und Ortenberg hatte in der letzten Minute den Sieg aus der Hand geben müssen. Aber in der Nachbetrachtung muss gesagt werden, dass man mit einem Punkt gegen den bis dato ungeschlagenen Tabellenführer schon zufrieden gewesen wäre – und der Spielverlauf dieses Unentschieden auch rechtfertigte.

Vorschau: Heimspiel mit Haxen und Weißwürsten

Am kommenden Sonntag ist es wieder soweit. Bayrisches Fest zum Lokalderby gegen Schwaibach. Es heißes Match um den Anschluss an die Tabellenspitze erwarten wir am Sonntag gegen den Nachbarn aus Schwaibach. 2 Punkte hinter Ortenberg, haben die Schwaibacher die Chance bei einem Sieg am SVO vorbei zu ziehen. Ortenberg will aber wieder den 4. Tabellenplatz zurück ergattern um den Anschluss nach ganz vorne nicht zu verlieren. Eine heiße Sache – nicht nur auf dem Feld, denn:

Haxen, Weißwürste, Schweinswürste (Nürnberger), Kraut und Kartoffelsalat kredenzen wir unseren Fans und allen Gästen bei unserem 5. Bayrischen Fest.

Festbier und frische Brezeln haben wir auch für sie parat. Ab 11.30 Uhr hat die Küche geöffnet. Und sowohl im Vereinsheim als auch auf der Zuschauerterrasse haben wir festlich

geschmückt und der Bierwagen wartet auf durstige Kehlen. Alle Speisen können auch zum Mitnehmen gerichtet werden. Besuchen Sie unser Bayrisches Fest – es lohnt sich.



**Fasentgemeinschaft
Freies Montenegro 1907/65 e.V.
Bachbrägel Montenegro**



Gitterle-Obend, heute Freitag, den 16. Oktober 2009, ab 19.30 Uhr in der Heimatstube

Zu unserem diesjährigen Gitterle-Obend, dürfen wir alle unsere Mitglieder ganz besonders unsere Seniorinnen und Senioren heute Abend ganz herzlich einladen. Über eine rege Beteiligung, auch von unseren jungen Montemitgliedern würden wir uns sehr freuen. Gemütlich wollen wir gemeinsam am warmen Kachelofen ein paar schöne Stunden verbringen den Herbst und anstehenden Winter mit einem Glas neuen Wein genießen.

Mit montenegrinischen Grüßen
Vogt und Rath

www.freies-montenegro.de



Dingeli-Spättele-Zunft Ortenberg e.V.
www.narrenzunft-ortenberg.de

Dankeschön - Altmetallsammlung

Wir bedanken uns bei der gesamten Bevölkerung recht herzlich für die tolle Unterstützung bei unserer Altmetallsammlung.

Natürlich auch ein großes Dankeschön an unsere Helfer und Fahrer, die trotz schlechtem Wetter den ganzen Tag im Einsatz waren.

Falls wir irgendwo Etwas übersehen haben oder sie auch unter dem Jahr Altmetall abzugeben haben melden Sie sich einfach beim Spättelemeister G.Seckinger, tel. 0172-8138307.

Herbstvogteisitzung – Seelbach Fr. 16. Oktober 2009

Heute Abend findet in Seelbach die Herbstsitzung der Vogtei Ortenau in Seelbach statt. Los geht's um 20 Uhr.

Häs – überprüfen !

Es sind zwar noch ein paar Monate bis es wieder los geht ! Aber überprüft bitte rechtzeitig ob euer Häs und Maske noch in gutem Zustand sind !

Weitere Voranzeigen und Termine :

- 24./25.10. Herbstkonvent in Lenzkirch
- 11.11. Generalversammlung mit Neuwahlen des Spättele-Rats im Gasthaus Ochsen - Beginn ist um 19:30 Uhr – bitte beachten !
- 15.11. Bewirtung beim Theaterabend
- 19.11. Programmgespräch – 20 Uhr Altes Rathaus

Weitere Termine und Info's gibt's auch unter www.narrenzunft-ortenberg.de !



Schützengesellschaft Ortenberg

Einladung zum Königsschießen und Rehessen

Am kommenden Sonntag, 18. Oktober 2009 findet ab 15 Uhr das traditionelle Königsschießen im Schützenhaus statt.

Wie es in Ortenberg seit Jahren der Brauch ist, wird der Schützenkönig mit dem Schießen auf den Reichsadler ermittelt.

Anschließend um 18 Uhr ist die Proklamation des neuen Schützenkönigs oder auch der Schützenkönigin und das festliche Rehessen.

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder mit Partner ebenso wie Zuschauer und Gäste herzlich eingeladen.

KK-Rundenwettkampf 2009

Die Kleinkaliber-Runde im Bezirk 1 Nord ist zu Ende und Ortenberg 1 hat sich mit dem 12. Platz und 9.782 Ringen den Klassenerhalt erkämpft.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

11. Platz Anita Huber mit 3.346 Ringe (Durchschnitt pro Schuss: 9,29)

41. Platz Thorsten Erhardt 3.231 Ringe (D: 8,97)

46. Platz Meic Jülg 3.205 Ringe (D: 8,9)

55. Platz Tobias Siebert 3.106 Ringe (D: 8,63)

Allen KK-Schützen Achtung und Anerkennung für die hervorragenden Leistungen in der Königsdisziplin, herzlichen Glückwunsch und für die bereits begonnene LG-Saison allzeit „GUT SCHUSS“

TERMINE:

So. 18.10.09 – Königsschießen mit Rehessen

Mo. 19.10.09 – 1. LG RWK der ersten Mannschaft gegen Außenheim in Ortenberg

Sa. 24.10.09 – Schützenjubiläumsfest im Schützenhaus

Fr. 30.10.09 – 2. LG- RWK der ersten Mannschaft in und gegen Renchen

Weitere Informationen im Internet unter www.sg-ortenberg.de

Gut Schuss und alle ins Gold

Theatergruppe Ortenberg e. V.

Voranzeige Theaterabend

Schon heute möchten wir Sie zum Theaterabend 2009 einladen, der in diesem Jahr auf Grund der Firmung am Sonntag, 15. November 2009 um 19 Uhr stattfindet. Der Titel des diesjährigen Lustspiels heißt „Der Körnerfresser“ und verspricht wieder ein paar vergnügliche Stunden. Die reine Spielzeit des diesjährigen Stückes beträgt ca. 80 Minuten, so dass das Theaterstück spätestens gegen 21 Uhr beendet sein wird und auch mit Kindern besucht werden kann. Auf Ihr Kommen freut sich schon heute die Theatergruppe Ortenberg e.V.



Frauen-Treff Ortenberg e.V.

Dienstagstreff und SoNo

In Ortenberg geht es nun los mit dem Sozialen Netzwerk, deshalb bieten wir im Rahmen unseres Dienstagstreff an: Menschen, die Interesse an Gesprächen, Gesell-

schaftspielen oder dem gemeinsamen Handarbeiten haben sich ab 14.30 Uhr im Vereinsheim (altes Rathaus) zu treffen. Am Dienstag den 20. Oktober findet der nächste Treff dort statt. Für eine Tasse Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt.

Frauengemeinschaft

Fasnachtsbesprechung

Bei Zwiebelkuchen und neuem Wein wollen wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein treffen um Ideen für unser Faschnachtsprogramm zu sammeln.

Eingeladen sind alle Mitwirkenden und solche, die es gerne werden wollen.

Wann? Montag, 26. Oktober 2009 ab 18.30 Uhr

Wo? Im Gemeindehaus

Heimat- und Kulturverein e.V. Ortenberg

Wir möchten uns hiermit bei allen Besuchern, den Teilnehmern des Bauernmarktes und den Oldtimer-Freunden recht herzlich bedanken.

Trotz schlechtem Wetter haben alle Teilnehmer bis zum Schluß durchgehalten, sodaß die Besucher ihre Einkäufe tätigen und die Oldtimer besichtigen konnten. Es hat sich gezeigt, dass die Kombination von Herbstfest mit Bauernmarkt und Oldtimer-Schau bei den Besucher Interesse findet und gut angekommen ist.

Wir würden uns sehr freuen, wenn im nächsten Jahr die noch in Ortenberg vorhandenen Oldtimer aus den 50-70 Jahre auch zur Ausstellung kämen.

„Egal ob Laschter, PKW oder Traktor, d Hauptsach s lauft noch der Motor. Egal ob klapprig oder edel restauriert, d Hauptsach s Vehikel wird in der Käfersberg kutschiert.“ Ein besonderer Dank gilt unserem Ehrenbürger Rene Weisgerber mit seiner Frau Juliette, die gleich mit 3 Oldtimern aus den Jahren 1936/1937 anwesend waren, - und herzlichen Dank auch an unser Vorstandsmitglied Klaus Kühne für die Organisation und Durchführung des 1. Oldtimer-Treffens am Vogtskeller.

Hedos Elgersweier und die Grundschule Elgersweier veranstalteten „Tag des Mädchenhandballs“ in der Otto-Kempf-Sporthalle



Sabine Heinze und Nancy Klingler vom HC Hedos sowie Katja Seger, Sportlehrerin an der Grundschule Elgersweier, haben am Freitag eine erfolgreiche Veranstaltung im Rahmen

"Mädchenhandball in der Schule" durchgeführt. Rund 60 Mädchen hatten großen Spaß und waren mit viel Eifer dabei.

Tags darauf, zu unserer Veranstaltung "Mädchenhandball im Verein" konnten die Hedos-Damen, die diese Tage in Eigenregie geplant und durchgeführt haben, sogar Armin Emrich (Ex-Frauen-Bundestrainer) gewinnen. Er hielt ein abwechslungsreiches Training mit dem jüngsten weiblichen Handball-Nachwuchs des Vereins ab. Unterstützt wurde Emrich dabei von Spielerinnen und Jugendtrainerinnen Sabine Heinze und Stefanie Schwaderer.



Da beide Veranstaltungen eine hervorragende Resonanz fanden, veranstaltet der HC Hedos Elgersweier zusammen mit Armin Emrich in den Herbstferien ein ganztägiges Mädchenhandballcamp an dem alle interessierten Mädchen teilnehmen können, auch wenn sie bisher noch kein Handball gespielt haben.

Das 1. Hedos-Mädchenhandballcamp findet am Dienstag 27. Oktober 09 in der Otto-Kempff-Sporthalle in Elgersweier statt.

Folgender Ablauf ist wie folgt geplant

Begrüßung und Einteilung: 9 Uhr

1. Training: 9:30 Uhr – 11 Uhr

Mittagessen: 12 Uhr – 13 Uhr

1. Training: 13:30 Uhr – 15 Uhr

2. Training: 15:30 Uhr – 17 Uhr

Abschluss mit Infos gegen 17 :30 Uhr

Der Teilnehmerbeitrag liegt bei 10 EUR, der neben dem Training, Mittagessen, Getränke, eine Zwischenmahlzeit und auch eine Handballfibbel beinhaltet.

Außer Sportzeug und Guter Laune brauchen die Mädchen also nichts mitbringen. Für das leibliche Wohl sorgt der HC Hedos Elgersweier.

Anmeldungen bis 25.10.09 unter Tel. 0781/55868 oder info@hc-hedos.de

Führerschein weg?

Fachstelle bietet Kurs zur Vorbereitung auf die MPU

Die Fachstelle Sucht in Offenburg, Grabenallee 5, bietet wieder einen Führerscheinkurs an. Dieser Kurs richtet sich an alle, die den Führerschein wegen Alkohols am Steuer verloren haben und eine MPU machen müssen. Die Fachstelle Sucht bietet eine fundierte und qualifizierte Vorbereitung auf die MPU an. Der Kurs beginnt am Samstag, 31. Oktober und findet an jeweils 6 Samstagvormittagen von 9 bis 12 Uhr statt. Infos erhalten Sie unter der Telefonnummer der Beratungsstelle 0781 / 91 93 48-0, der für Sie zuständige Gesprächspartner ist Herr Rees.

Fessenbacher Weinfest vom 17.-18. Oktober 2009

Das Weinfest mit dem besonderen Flair

Am Weinfestsonntag, den 18. Oktober 2009 präsentiert der Musikverein Fessenbach ein abwechslungsreiches Programm in der herbstlich dekorierten Reblandhalle. Für jedes Alter wird etwas geboten. Zum Frühschoppen um 11.00 Uhr spielt die Stadtkapelle Kenzingen unter der Leitung ihres Dirigenten Rudolf Heidler und verspricht Blasmusik auf hohem Niveau. Anschließend ist zum ersten Mal der Musikverein Harmonie Leutesheim in Fessenbach zu Gast, eine bekannte Kapelle aus dem Hanauerland, die mit ihrem Dirigenten Dieter Baran die Weinfestbesucher begeistern wird. Den Weinfestsonntag rundet der Musikverein Rammersweier mit seinem Dirigenten Dieter Kunz ab. Die Musiker werden noch mal die richtige Weinfeststimmung in die Reblandhalle zaubern.

Diesen Weinfestsonntag dürfen Sie nicht verpassen.

Kommen, hören und staunen Sie.

Auch das Speiseangebot kann sich sehen lassen. Über das ganze Wochenende gibt es Flammenkuchen, Renchtäler Rahmkäse und Bauernbratwürste. Am Sonntag kann die Küche zu Hause kalt bleiben, denn beim Weinfest des Musikvereins Fessenbach gibt es Badischen Sauerbraten mit Serviettenknödeln und Butternudeln sowie Steak und Pommes. Nachmittags gibt es Kaffee und eine große Auswahl an Kuchen.

Natürlich kann man auch die bekannten, guten Wein- und Sektspezialitäten der Fessenbacher Winzergenossenschaft genießen. Zum Fessenbacher Weinfest darf natürlich der Neue Wein nicht fehlen. Dazu passt am besten ein ofenfrischer Flammenkuchen.

Wir laden Sie schon jetzt in die wunderschön dekorierte Reblandhalle nach Fessenbach ein.

Ihr Musikverein Fessenbach e.V.

Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach

Vereinsheim geöffnet

Das Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach (Walensteinhütte) am Riedle Waldparkplatz ist am Sonntag, den 18. Oktober 2009 ab 14 Uhr geöffnet.

Schnupperwanderung "Zeller Domblick"

Der "Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach" präsentierte sich mit einem Gemeinschaftsstand des Bezirkes "Ortenau" auf der "Oberrheinmesse 2009" und bot u.a. eine "Schnuppertour für Wanderfreunde" an. Hierzu laden wir am Sonntag, den 18. Oktober 2009 alle "neuen" Wanderfreunde und Familien herzlich ein.

Treffpunkt ist um 14 Uhr am Vereinsheim "Walensteinhütte" in Offenburg - Zell-Weierbach beim oberen Riedle-Waldparkplatz. Die leichte, ca. 1stündige, kinderwagengerechte Rundwanderung (ca. 100 HM) führt vom Vereinsheim aus über das Trockmauer-Biotop, dem Schuckenberg zum "Zeller Domblick", wo die Teilnehmer die herrlichen Ausblicke über das Rebland, Offenburg, in die Rheinebene bis hin nach Straßburg und den Vogesen genießen können. Zum Abschluss der Veranstaltung ist eine Einkehr in unserem gemütlichen Vereinsheim vorgesehen. Dort erfahren Sie noch mehr über das Leistungsangebot und das Vereinsleben des "Schwarzwaldvereins e.V. Zell-Weierbach". Mehr dazu und eine Anfahrtsskizze zum Vereinsheim auf unserer Homepage www.swv-zell-weierbach.de.

Wanderung zur Ruine Schauenburg

Am Sonntag, den 25. Oktober 2009 wandert der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach mit Wanderführer Karl Kaufmann im Renchtal. Die ca. 3stündige Wanderung beginnt am Ringelbacher Kreuz und führt auf dem Grimmelshausenweg zur Schauenburg über Gaisbach nach Vorderlehen. Zum Abschluss ist die Einkehr in einer Straußenwirtschaft geplant. Eine kleine Route von ca. 2 Stunden ist möglich. Treffpunkt ist um 12.30 Uhr bei der Sparkasse Zell-Weierbach. Anmeldung bei Dieter Wallasch Tel. 0781/39604. Gäste sind willkommen.

Mehr über uns im Internet unter www.swv-zell-weierbach.de

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V.

Gemeinsam mit dem Kreisverband Offenburg gestalten der BLHV und die Erzdiözese Freiburg am Sonntag, 18. Oktober ab 14 Uhr auf dem Betrieb Franz-Josef Müller in 77704 Oberkirch-Zusenhofen, Lindenstraße 53 einen Erntedank-Gottesdienst mit Herrn Weihbischof Rainer Klug.

Ein wachstumsgünstiger Witterungsverlauf bescherte eine ertragreiche Ernte. Freude darüber mischt sich mit großer Sorge über einen dramatischen Verfall der Erzeugerpreise. Der Systemwechsel in der EU-Landwirtschaftspolitik und die globale Wirtschaftskrise bedrohen bäuerliche Existenzen.

Erntedank lädt ein zum Innehalten, zur Besinnung auf Werte der Schöpfung und auf berufständische und kirchliche Verantwortung für eine hoffnungsvolle Zukunft.

Die musikalische Gestaltung erfolgt durch den Akkordeon-Verein Zusenhofen und den Kirchenchor „Cecilia“.

Bundesverband deutscher Milchviehhalter

Einladung

Am 19.10.09 findet in Luxemburg ein großes EU-Agrarministertreffen statt.

Es werden wieder tausende Milcherzeuger, sowie hunderte Traktoren mit Milch und Güllefässern dort erwartet, um für eine Neugestaltung des EU Milchmarktes zu kämpfen.

Auch die Ortenauer Milcherzeuger werden dort anwesend sein.

Aufgrund der miserablen Milchpreise sind alle Milcherzeuger aufgefordert mit zu fahren, um für die Existenz ihrer Betriebe ein zu stehen.

Eingeladen sind auch andere landwirtschaftliche Sparten wie z.B. Getreidebauern, Obstbauern oder Schweinemäster.

Ebenso die vor und nach gelagerten Bereiche der Landwirtschaft die sich mit den Milchbauern solidarisieren.

Beginn ist um 10.00.Uhr.

Abfahrt mit dem Bus ist um 5.00.Uhr in Zell a .H. (Fa. Schnurr)

5.15.Uhr Biberach, Gasthaus Linde

5.30 Uhr Offenburger Ei

5.45.Uhr Mitnehmerparkplatz Appenweier

Rückfahrt geplant, direkt nach der Kundgebung.

Anmeldung bis spätestens Samstag den 17.10.09 12.00. Uhr.

Tel.07837/796, Mobil 015227453094

FWE Spoleto e. V.

Herzliche Einladung zum **Sonntagskaffee** am 18. Oktober 2009 um 14.30 h – 16.30 Uhr ins Haus La Verna auf dem Abtsberg in Gengenbach

„Gebet ist das Atemholen der Seele“

Gebetsschule für Kopf, Herz und Hand

Termin: Mi. 4. 11. (18.00h) – So. 8. 11. 09 (13.00h)

Wie man beten, das Atemholen der Seele, lernen, einüben und vertiefen kann, das will dieses Seminar vermitteln.

1. Beten lernen mit der HI. Schrift

2. Beten lernen in der Schule von Franziskus und Klara von Assisi

3. Gebet der Ruhe und Einfachheit

Elemente: Impuls, stille Zeit, Gespräch, Gebet, Meditation, Gottesdienst und Begleitung durch einen Priester

Leitung: Sr. Angelucia Fröhlich, Franziskanerin

Sr. Veronika Stein, Franziskanerin

SpoletomitarbeiterInnen

Exerzitien

„Meine Lebensgeschichte heilen lassen...“

Termin: Di.27.10 (18 h) – So. 01. 11. 09 (13h)

Viele Menschen leiden unter den Lasten und Verwundungen ihrer Lebensgeschichte.

Jesus Christus ist unser „Heiland“. Eine vertiefte Begegnung mit der Liebe Gottes lässt seelische Heilung und Aussöhnung mit der Vergangenheit als konkretes Geschehen von Erlösung erleben. Zeiten des Schweigens, Gebet und seelsorgerliches Gespräch helfen dabei.

Leitung: Dr. Wilhelm Schäffer, Priester

Sr. Angelucia Fröhlich, Franziskanerin

Sr. Veronika Stein, Franziskanerin

Bitte zu den einzelnen Veranstaltungen Flyer anfordern

FWE Spoleto e. V.

Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach

Tel. 07803/601445, E-Mail: Spoleto@t-online.de

Internet: www.spoleto-gengenbach.de

Schwarzwaldverein Offenburg

Am Sonntag, den 18.10., wandern wir auf dem Ortenauer Weinpfad von Baden-Baden über Nellele und Neuweier nach Unterbühlertal - Rucksackverpfl. - WZ ca. 4,5 Std. - Treff 8.45 - WF: A. Sachs (T. 76442)

Am Donnerstag, den 22.10., wandern die Senioren von Biberach über den Stefanshof (Mittagsvesper) nach Steinach - WZ ca. 2,5 Std. - Treff 9.45 - WF: H. Killius + I. Stach (T. 9707395)

Am Sonntag, den 25.10., geht es vom Föhrenbühl über die Brechhöhe, den Horben + St. Jakob nach Wolfach - Rucksackverpfl. - Einkehr - WZ ca. 4,5 Std., 15 km - Treff 9.40 - WF: J. Geiger (T. 22661)

Treffpunkt ist immer die Schalterhalle des BHF's Offbg - Gäste sind sehr Willkommen; erleben Sie mit uns viele schöne Wege in den Farben des Herbstes. - Mit freundlichen Wandergrüßen: Horst Killius.

Jehovas Zeugen

Versammlung Offenburg-Ost in Ortenberg, Ellenriederstr. 5
Sonntag: Kein Programm wegen Tagessonderkongress in Reutlingen.

Freitag, 19.00 Uhr: Bibelkurs für öffentliches Lehren.

Thema u.a.: „Wie vielen stellt die Bibel himmlisches Leben in Aussicht?“

Versammlung Offenburg-Italienisch in Ortenberg, Ellenriederstr. 5

Sonntag, 10.00 Uhr: "Perche-la speranza,della risurrezione'dovrebbe essere reale per voi."

Donnerstag, 19.30 Uhr: Bibelkurs für öffentliches Lehren.
 Das simultane „Wachturm-Bibelstudium“ trägt das Thema: »Ewiges Leben auf der Erde: Eine wiederentdeckte Hoffnung.«

Kuriositätenkiste

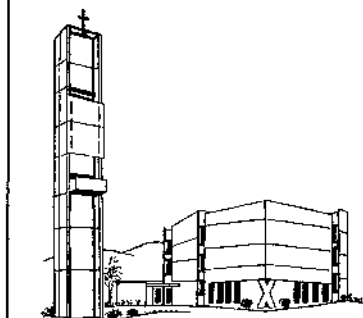
Adieu oder Tschüs?

Das norddeutsche "tschüs" wurde aus dem lateinischen "te deum" (Gott befohlen!) über das französische "adieu" und das spanische "adios" durch niederländische Seeleute importiert und bedeutet nichts anderes als "behüt Dich Gott".

Das süddeutsche Servus entspricht dem italienischen Ciao. Interessanterweise ist Servus (=Diener) der ältere Gruß, wir haben es mit einer Formel des Wiener Hofzeremoniells zu tun, im 18. Jahrhunderts spielten dort lateinische Ausdrücke eine große Rolle. Der höfische Gruß wurde vom Bürgertum übernommen und hat sich rasch ausgebreitet: nach Bayern, Böhmen und Südpolen. In Italien ist daraus schiavo (=Diener, Sklave) geworden, später verkürzt zu ciao. Die siegreichen österreichischen Offiziere haben 1848/49 den Gruß aus der Lombardei mitgebracht, sie wurden wegen ihres protzerischen Verhaltens als "Tschau" bezeichnet. "à dieu" (franz.), "addio" (ital.) , "adiós" (span.) bedeutet "auf Gott"/"dem Gott" oder soviel wie "Gott befohlen".

(Quelle: Robert Sedlaczek, Warum das Grüßen so kompliziert ist, 17. Juli 2007)

Christliche Kirchen Ortenberg



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 17.10. – 25.10.2009

Samstag: 17. 10.

kein Vorabendgottesdienst

Sonntag: 18. 10. – 29. Sonntag im Jahreskreis -

Lesungen: Jes 53,10-11, Hebr 4,14-16

Evangelium: Mk 10,35-45

10.00 Uhr Eucharistiefeier

14.30 Uhr Rosenkranz in der Bühlwegkirche

Dienstag: 20.10. – Hl. Wendelin -

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Messfeier

Hl. Messe für:

Klara und Josef Grimm

Elisabeth und Josef Kirstein

Eugen Basler

Josef, Klara und Josefina Braun, Karl und

Theresia Bittel und Lydia Kocsis

Berti Bögle und Gerhard Füller

Mittwoch: 21. 10. – Hl. Ursula und Gefährtinnen -

7.45 Uhr Schüलगottesdienst

Freitag: 23. 10. – Hl. Johannes von Capestrano -

18.30 Uhr Meditatives Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

gestaltet vom Gebetskreis

Samstag: 24.10.

Kein Vorabendgottesdienst

Sonntag: 25. 10. – 30. Sonntag im Jahreskreis – Sonntag

der Weltmission - **MISSIO-Kollekte**

Lesungen: Jer 31,7-9, Hebr 5,1-6

Evangelium: Mk 10,46-52

10.00 Uhr Eucharistiefeier

14.30 Uhr Rosenkranz in der Bühlwegkirche

Empfang des Bußsakramentes:

Sonntag um 9.30 Uhr

Aus dem Leben der Pfarrgemeinde:

Unsere Toten

Aus unserer Pfarrgemeinde ist Frau Cäcilia Leiternann geb. Buchert, früher wohnhaft Hauptstr. 44, im Alter von 83 Jahren verstorben. Wir empfehlen die Verstorbene dem Gebet der Gemeinde.

Bestellaktion für Fotos vom Pfarrfest 2009

Im Eingangsbereich der Pfarrkirche sind bis zum Mo., 26.10.2009 Fotos vom diesjährigen Pfarrfest mit der Verabschiedung von Herrn Pfarrer Richard Huber und Frau Hannelore Ruess ausgestellt.

Die Fotos stammen von Herrn Gustav Herp und können in dieser Zeit nachbestellt werden. Es liegen Bestellformulare aus, die im Studio HERP MEDIA, Bühlweg 3 abgegeben werden können.

Der Preis pro Foto beträgt

a) für das Format 10 x 15 cm: 0,90 €

b) für das Format 13 x 18 cm: 1,40 €

Kuchenplatten Pfarrfest

Wir möchten noch mal darauf hinweisen, dass noch einige Salatschüsseln und Kuchenplatten im Pfarrbüro abgeholt werden können.

Gebetskreis

Am Freitag, 23. Oktober lädt der Gebetskreis ganz herzlich um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche zu einem meditativen Rosenkranzgebet ein. Herzliche Einladung.

Pfarrgemeinderat

Die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates findet am Donnerstag, 22. Oktober um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth statt. Die Tagesordnung wird zugestellt.

Ü-30-Gottesdienst des Dekanates Offenburg-Kinzigtal

Am Samstag, den 24.10.09 um 19.00 Uhr lädt das Dekanat Offenburg-Kinzigtal zum nächsten Ü-30-Gottesdienst nach St. Martin ein. Ich sehe was, was du nicht siehst... jeder kennt dieses Spiel. Und wie ist es, wenn auch in meinem Leben ich manches sehe, was andere nicht sehen, oder vielleicht andere sehen, was ich nicht sehe, wenn ich blinde Flecken habe? Zu diesem Thema können Sie beim Gottesdienst manches sehen und hören. Vor allem werden wir aber auch den Projektchor aus Schutterwald hören, der den Gottesdienst musikalisch gestaltet. Herzliche Einladung zum gemeinsamen Sehen und Hören.

Telefonseelsorge - Verborgenes ans Licht bringen – hinter die Kulissen schauen!

„Bei der Telefonseelsorge bleiben Anruferinnen und Anrufer und die Telefonseelsorger und Telefonseelsorgerinnen anonym.“ Dass dies so ist hat zur Folge, dass zwar viele Menschen wissen, dass es die Telefonseelsorge gibt – aber nicht, wie da im Verborgenen gearbeitet wird. Ein Blick hinter die Kulissen soll – unter der Wahrung der Anonymität und der Vertraulichkeit – möglich sein bei einem Info-Abend. Die Te-

lefonSeelsorge lädt dazu ein, ihre Arbeit kennen zu lernen und mehr zu erfahren über die Grundlagen ihrer Arbeit. Vielleicht lässt sich die eine oder der andere als Mitarbeiterin oder als Mitarbeiter gewinnen??

Wer neugierig ist und/oder Interesse hat an der Mitarbeit ist herzlich eingeladen ins Gemeindehaus der Stadtkirchengemeinde Offenburg, Poststraße 16, am Dienstag, den 20. Oktober um 19 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie und grüßen Sie aus der TelefonSeelsorge

Gabriele Sander-Bauer, Leiterin, und Cordula Eisenbach-Heck, stellv. Leiterin der TelefonSeelsorge im Ortenaukreis.

Meditativer Tanzgottesdienst am 20. 10. 09 in der Dreifaltigkeitskirche:

Nicht nur mit Sprache, sondern auch mit unserem Leib bringen wir unser Leben vor Gott, drücken unseren Glauben aus und tragen unser Gebet zu Gott. Der sakrale Raum lädt uns in besonderer Weise dazu ein. Der nächste Tanzgottesdienst steht unter der Überschrift: Gotteswege – Gottesräume, meine Wege – meine Räume. (Wo) begegnen sich beide. Wir werden dies an verschiedenen Orten des Kirchenraums zu erspüren, zu ertanzen suchen.

Dienstag, 20. Okt. 09, 19.00 – 20.00 Uhr.

Nacht der Lichter:

Der c-punkt Offenburg veranstaltet zusammen mit dem Taizekreis aus Hl. Geist Offenburg eine Nacht der Lichter auf dem Pilgerweg des Vertrauens (u.a. als Vorbereitung für das europäische Taize Jugendtreffen in Posen Silvester 09).

Samstag, 31. Okt. 2009 in der St. Martins-Kirche in Offenburg.

16.00 – 18.30 Uhr Workshops für Jugendliche (singen, Infos zu Taize, Bibelgespräch).

Anmeldung erforderlich im c-punkt, 0781-1282482, info@c-punkt-offenburg.de.

19.30 Uhr Taize-Gebet mit der Nacht der Lichter

Pfarrbüro:

Telefon: Nr. 0781/32173 FAX Nr. 0781/9483509

e-mail: ortenberg@kath-vorderes-kinzigtal.de

www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr.

Am Mittwoch ist das Pfarrbüro geschlossen.

Sprechzeiten in den Pfarrsekretariaten unserer Seelsorgeeinheit

1. In Gengenbach:

Pfarrsekretariat: Mo., Mi. u. Do. 9.00 bis 11.00 Uhr;

Donnerstagnachmittag, 15.00 bis 17.00 Uhr.

Frau Näger: nur montags u. dienstags von 8.30 bis 12.00 Uhr

Anfragen Kapellenhof: unter der Rufnummer 07803/966 96 20.

Telefonnummern: Pfarramt: 07803/2274, Fax 07803/7656,

Anschrift: 77723 Gengenbach, Benedikt-von-Nursia-Str. 1

email: gengenbach@kath-vorderes-kinzigtal.de - www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Pfr. Udo Hildenbrand, auch Sekretariat Ulrike Joram: Tel.

07803/2274 - Pfr. Werner Pohl, Tel. 07803/966354 email:

pohl@kath-vorderes-kinzigtal.de - Monika Näger: Tel.

07803/966 96 20, email: kapellenhof@kath-vorderes-kinzigtal.de

Kpl. P. Josef Mandy: Tel. 07803/966 96 21

2. In Berghaupten:

Pfarrsekretariat: Mittwoch, 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Anschrift: 77791 Berghaupten, Lindenstr. 7

Telefonnummer: Pfarramt: 07803/3313, Fax 07803/7659,

Pfarrsekretärin Bärbel Harter

email: berghaupten@kath-vorderes-kinzigtal.de – www.kath-vorderes-kinzigtal.de

3. In Ohlsbach

Pfarrsekretariat: Montag, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Anschrift: 77799 Ortenberg, Hauptstr. 43, 77797 Ohlsbach

Telefonnummer: Pfarramt: 07803/3311 Fax: 07803/40756

Pfarrsekretärin Andrea Vandrey



Blick in unsere Seelsorgeeinheit Vorderes Kinzigtal

Gottesdienste - Ohlsbach:

Sonntag: 18.10. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch: 21.10. 7.40 Uhr Schülertagesgottesdienst

Freitag: 23.10. 18.30 Uhr Messfeier

Samstag: 24.10. 14.30 Uhr Goldene Hochzeit des Jubelpaares Brunhilde und Heinz Baumann

Sonntag: 25.10. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste – Gengenbach:

Samstag: 17.10. 18.30 Uhr Martinskirche, Sonntag: 18.10.

8.30 Uhr Stadtkirche, 10.15 Uhr Stadtkirche

Samstag: 24.10. 18.30 Uhr Martinskirche, Sonntag: 25.10.

8.30 Uhr Stadtkirche, 10.15 Uhr Stadtkirche

Gottesdienste – Berghaupten:

Sonntag: 18.10. 10.00 Uhr Kirchweih und Bazar Gottesdienst in der Schlosswaldhalle

Samstag: 24.10. 18.30 Uhr

Wort auf den Weg

Weil Gott uns liebt, liegt ihm daran, dass wir ein erfülltes Leben haben und glücklich werden; nicht auf eine oberflächliche Art, sondern indem wir die werden, die wir in Wahrheit sein sollen.

Frère John

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sonntag und eine gute neue Woche.

Dr. Udo Hildenbrand, Pfarrer

Achim Schell, Gemeindefereferent

Evang. Pfarramt Auferstehungsgemeinde

Freitag, 16. Oktober

16.15 Uhr Flötenkreis

19.00 Uhr Bistro für Jugendliche

Sonntag, 18. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche (Pfr.i.R. Kienbaum)

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3

11.00 Uhr Gottesdienst in der Bühlwegkirche (Pfr. i.R. Kienbaum)

Montag, 19. Oktober

15.00 Uhr Seniorengymnastik
20.00 Uhr Chorprobe Offenburger Kantorei

Dienstag, 20. Oktober

15.30 Uhr Kinderkantorei I + II
17.00 Uhr JugendKantorei

Mittwoch, 21. Oktober

17.00 Uhr Jungbläser

Donnerstag, 22. Oktober

14.30 Uhr Handarbeitskreis
16.45 Uhr Jungbläser II
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 23. Oktober

16.15 Uhr Flötenkreis
19.00 Uhr Bistro für Jugendliche

Evang. Pfarramt Auferstehungsgemeinde

Weingartenstraße 38

77654 Offenburg

Tel.: 0781 31109

E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de